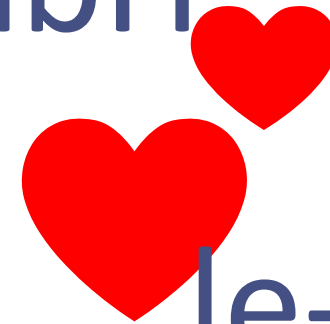


Campus Verlag GmbH



le-tex xerif

18. OKTOBER 2023

Kurze Vorstellung

Wer bin ich ...

- Martin Kraetke (Jahrgang 1982)
- seit 2013 Lead Content Engineer
- Schwerpunkte: Softwareentwicklung und Produktentwicklung

Le-tex ...

- Gründung 1999
- Verlagsdienstleister mit ca. 150 Mitarbeitern in Leipzig
- Programm-Schwerpunkte: Sachbuch, Ratgeber, Business und Wissenschaft

Kurze Vorstellung

Wer bin ich ...

- Joachim Fischer (Jahrgang 1977)
- seit 2015 als Herstellungsleiter
- 2021 Einführung von le-tex xerif

Der Campus Verlag ...

- Gründung 1975
- Seit 2015 Teil der Beltz Verlagsgruppe
- Programm-Schwerpunkte: Sachbuch, Ratgeber, Business und Wissenschaft
- Ca. 200 Veröffentlichungen p.a. – davon ca. 100 aus der Wissenschaft
- Seit ca. 2013 ePUBs via le-tex transpect

Was ist *xerif*?

- ein automatisches Satzsystem nach WYSWYM-Prinzip
- *transpect* plus *TeX*
- 2017 erste Prototypen für *transcript* und *Vandenhoeck & Ruprecht*
- weitere Kunden: Beltz, Brill, Campus, C.H.Beck (Recht), Beltz,
- Universität Potsdam, WBG

Was sind die Stärken von *xerif*?

- Strukturierte, komplexe Manuskripte mit hohem Umfang
- Hohe Satzqualität auch bei anspruchsvollen Layouts (Seitenausgleich, komplexe Layoutobjekte)
- Korrekturkosten (alle Korrekturen in Word)
- Komplexes Metadaten-System
- *transpect*-Integration (XML, EPUB, APIs etc.)

Was sind die Schwächen von *xerif*?

- Handumbruch aufwändig (WYSIWYM ≠ WYSIWYG!)
- Umbruch leidet unter schlechtem Language Tagging
- Weniger feintypografische Einstellungen als bei InDesign
- Fazit: man braucht feste Layout-Konventionen und strukturierte Daten

Was ist in Zukunft für *xerif* geplant...

- Barrierefreiheit nach PDF/UA
- Seitenumbruch von gedrehten Tabellen und Legenden (bisher nur bei normalen Tabellen möglich)
- ML-basierte Referenzenerkennung
- NLA-basierte Spracherkennung

xerif bei Campus

Status Quo vor 2021

- Druckvorlagen – bereitgestellt von Autor:innen
- Hoher Einsatz in Lektorat und Herstellung
- Solitäre Daten – keine Weiterverarbeitung möglich
- Amazon als Verkaufskanal fällt aus
- Hoher Grad an Standardisierung
- Word-Dokumentvorlage mit Formatvorlagen seit Jahrzehnten im Einsatz
- Etablierter Austausch mit le-tex unter Nutzung eines Wikis und Ticket-Systems

Anforderungen I

- Aufwand für Autor:innen verringern
- Aufwand innerhalb der Abteilungen verringern:
 - Korrekturen!
 - Qualitätskontrolle Druckfähigkeit
 - PDF-E-Books

Anforderungen II

- EPUBs von allen Titeln – ohne Kostenexplosion
- Bestehendes XML-Schema nutzen
- transpect-Pipeline zur EPUB-Erstellung nutzen

- Medienneutrale Daten (XML) aller Veröffentlichungen erfassen
- Bereit sein für die Zukunft!

Umsetzung

- Zusammen mit dem Lektorat!
- Standardisierung des Layouts → Automatisierbarkeit
- Fehlende Formate ergänzen
- Normalisierungen automatisieren
- Interne Workflows anpassen
- Dokumentation aktualisieren
- Neue Anforderungen sportlich nehmen!

Erreichtes

- Konzeptionsphase: Januar bis Februar 2021
- Umsetzung und Entwicklung: März bis April 2021
- Erste Produktion: April/Mai 2021

- ET Juli 2021 erscheinen die ersten vier Titel
- Stand heute: Zwischen 180 und 200 Titel

- *xerif* wird seit Anfang 2023 in der Verlagsgruppe ausgerollt
- Zwischen 200 bis 300 Novitäten p.a.

Was haben wir noch vor uns ...

- BARRIEREFREIHEIT!
- Normalisierungen erweitern
- Dokumentvorlage erneuern
- Features in der Entwicklung:
 - Einzelbeiträge mit DOI (Open Access-Anforderungen)
 - Wörterbuch für Ausnahmen in der Silbentrennung
 - Gedrehte Abbildungen inkl. Beschriftung auf Satzspiegel skalieren

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!